

Personalie

Prof. Dr. Matthias Hannig ist neuer Präsident der DGZ



Die DGZ hat auf ihrer Mitgliederversammlung am 7. Oktober 2016 im Rahmen der 30. DGZ-Jahrestagung in Leipzig einen neuen Präsidenten-elect gewählt. Prof. Dr. Christian Hannig aus Dresden wird in zwei Jahren die Nachfolge von Prof. Dr. Matthias Hannig aus Homburg/Saar antreten, der als bisheriger Präsident-elect an die Spitze der DGZ rückt. Der bisherige Präsident der DGZ, Prof. Dr. Edgar Schäfer aus Münster, wird als Pastpräsident weiterhin im Vorstand der DGZ vertreten sein. Prof. Dr. Roland Frankenberger aus Marburg scheidet aus dem Vorstand der DGZ aus. Im Amt bestätigt wurden der Vizepräsident der DGZ, Prof. Dr. Birger Thonemann aus

Düsseldorf-Regensburg, sowie der Generalsekretär Priv.-Doz. Dr. Sebastian Bürklein aus Münster. Das Amt des Schatzmeisters wird Prof. Dr. Stefan Rumpf aus Homburg/Saar antreten. Er übernimmt die Geschäfte von Prof. Dr. Stefan Rüttermann aus Frankfurt am Main, der aus dem Vorstand der DGZ ausscheidet.

Dem DGZ-Vorstand gehören außerdem die Präsidenten der DGZ-Verbundgesellschaften an. Für die Deutsche Gesellschaft für Präventivzahnmedizin (DGPZM) und die Deutsche Gesellschaft für Endodontologie und zahnärztliche Traumatologie (DGET) sind dies weiterhin Prof. Dr. Carolina Ganß aus Gießen und Prof. Dr. Christian Gernhardt aus

Halle (Saale). Für die Deutsche Gesellschaft für Restaurative und Regenerative Zahnerhaltung (DGR²Z) wird künftig Prof. Dr. Wolfgang Buchalla im Vorstand der DGZ vertreten sein. Er wurde in Leipzig zum Präsidenten der DGR²Z gewählt und tritt die Nachfolge von Prof. Dr. Christian Hannig aus Dresden an.

„Erhalte Deinen Zahn“ – dieses Motto steht für die Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ) mit aktuell fast 3.000 Mitgliedern. Denn die Erhaltung der natürlichen Zahnschubstanz ist ihr primäres Anliegen. Von der Prävention oraler Erkrankungen über minimalinvasive restaurative Verfahren bis hin zur endodontologischen Praxis deckt die DGZ alle Facetten moderner Zahnerhaltung ab. Nicht zu vergessen sind die regenerativen Verfahren, die in der Zahnheilkunde von morgen zunehmend an Bedeutung gewinnen. Als zahnärztliche Fachgesellschaft versteht sich die DGZ als Vermittler zwischen Wissenschaft und Praxis. Sie veranstaltet Kongresse und Fortbildungen und ist beteiligt an Leitlinien und wissenschaftlichen Mitteilungen.

Foto: © UKS

Quelle:

DGZ Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung e.V.

ANZEIGE



Operationsmethode

Fluoreszenz gegen Mundkrebs-Rückfälle

Wie in einer Studie festgestellt wurde, erleiden Patienten, deren Mundkrebs mit einer fluoreszenzgestützten Tumorsektion (FV-Surgery) entfernt wurde, seltener Rückfälle als Patienten, die auf herkömmliche Art und Weise operiert wurden. Für die Studie untersuchte ein Team der Universität von British Columbia in Vancouver 246 Patienten. Diese hatten entweder ein Plattenepithelkarzinom bis vier Zentimeter oder eine hochgradige Läsion. 154 Patienten wurden mit FV-Surgery behandelt, 92 „normal“ operiert. Es zeigte sich, dass bei 92 Prozent der Patienten mit Plattenepithelkarzinom, die mit FV-Surgery behandelt wurden, nach drei Jahren eine wesentlich niedrigere Rückfallrate auftrat – 6,5 Prozent gegenüber 40,6 Prozent bei den herkömmlich operierten Personen. Diese Operationsmethode scheint dank präziserer Resektion daher bedeutend Erfolg versprechender für die Patienten.

Quelle: ZWP Online

„Mich hat die
Zahnähnlichkeit
von GrandioSO
überzeugt!“

Dr. H. Gräber

Beachten
Sie unsere aktuellen
Angebote!*



DEM ZAHN AM NÄCHSTEN

GrandioSO

In der Summe seiner physikalischen Eigenschaften ist Grandio®SO das zahnähnlichste Füllungsmaterial weltweit. ** Das bedeutet für Sie: Langlebige, zuverlässige Restaurationen und vor allem zufriedene Patienten.

- Für höchste Ansprüche im Front- und Seitenzahnbereich universell einsetzbar
- Natürliche Opazität für zahnähnliche Ergebnisse mit nur einer Farbe
- Intelligentes Farbsystem mit neuen, sinnvollen Farben GA3.25 und GA5
- Geschmeidige Konsistenz, hohe Lichtbeständigkeit, einfache Hochglanzpolitur



* Alle Angebote finden Sie unter www.voco.com oder sprechen Sie bitte Ihren VOCO-Außendienstmitarbeiter an.

** Fordern Sie gern unsere wissenschaftliche Produktinformation an.